

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 78.

Donnerstag den 5. April

1866.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeige.

Zu Glaucha: Freitag den 6. April Vormittags 10 Uhr Beichte und Communion Herr Pastor Seiler. Abends keine Bibelstunde.

Schulsache.

Da die diesjährige Aufnahme der Kinder in die Volksschule so stark ausgefallen ist, daß besonders die Schülerinnen nicht alle in den Klassen des Volksschulgebäudes Platz finden können, so eröffnet hierdurch der Unterzeichnete im Namen des Magistrates den betreffenden Aeltern, daß diejenigen Kinder, welche in den dem Neumarkt und der Vorstadt Glaucha zunächst liegenden Straßen wohnen, im ersten Schuljahre die Parallelklassen der städtischen Schulen in Neumarkt und Glaucha besuchen werden. Halle, den 1. April 1866.

Marschner, Rector der Volksschule.

Schulsache.

Meldungen zur Teilnahme an der **Sonntagschule** nimmt den 8. d. M. in den **Frühstunden** entgegen
Halle, den 5. April 1866.

Scharlach, Schuldirector.

Wohlthätigkeit.

Zwei Thaler am 30. März c. im Becken der Domkirche vorgefunden, sind der Bestimmung gemäß, der eine einer armen Wittwe, der andere einem armen kranken Mann übergeben, welche mit mir den Gebern herzlichst danken.
Halle, den 31. März 1866.

Focke, Domprediger.

Durch den Sachiedsmann des 5. Bezirks wurde heute 1 $\frac{1}{2}$ aus dem Vergleich in Sachen H. / L. zur Armenkasse gezahlt.
Halle, den 31. März 1866.

Die Armen-Direction.

Tageschau.

Donnerstag den 5. April.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek (vom 24. März bis zum 9. April geschlossen).

Sammlungen.

Das Antiken-Cabinet der Universität (wegen der akademischen Ferien geschlossen).
Städtisches Rathhaus. Expeditionsstunden 8—12 Uhr Vorm.; 2—4 Uhr Nachm.
Spartassen.

Städtische Sparrasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.

Sparrasse des Saalkreises (Kleinmieden 9), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.

Spar- und Vorschuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 2—6 Uhr Nachm.

Bereine.

Polymechanischer Verein („Eulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 6—9 Uhr Abends.

Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends.

Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends in Nooco's Etablissement.

Vierteltafeln.

Männergesangsverein, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abends im „Paradies“.

Bäder.

Babel's Bade-Anstalt. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vorm. 9 Uhr; für Damen täglich excl. Sonntags Nachmittags 2 Uhr. — Alle Arten Wasserbäder zu jeder Zeit des Tages.

Musikalisches.

Unseren Quartettenspielern wird die Mittheilung von Interesse sein, daß die von der Firma Payne in Leipzig vor 2 Jahren veranstaltete Pracht-Ausgabe von „Haydn's 83 Quartetten“ nunmehr vollendet vorliegt und daß in Folge des außerordentlichen Anklangs, den dieselbe gefunden hat, die Verlags-handlung bereits die zweite Auflage (in 44 Lieferungen à 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.) vorbereitet.

Beobachtungen der kgl. meteorologischen Station zu Halle.

3. April 1866.

| Stunde | Luftdruck Par. Lin. | Dunst- spannung Par. Lin. | Relative Feuchtigkeit Procente | Luftwärme R. Grade | Wind | Wetter |
|---------|------------------------|---------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|------|---------------|
| Vrg. 6 | 329,73 | 2,29 | 86 | 3,2 | NW | heiter 1 |
| Mitt. 2 | 330,62 | 1,75 | 36 | 10,1 | SW | wolkig 6 |
| Abd. 10 | 330,78 | 2,29 | 84 | 3,5 | SW | wolkig heiter |
| Mittel | 330,38 | 2,11 | 69 | 5,6 | | heiter 2 |

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Fremdenliste.

Angewandene Fremde vom 2. bis 3. April.

Kronprinz. Hr. Rentier Ulrich a. Mühlhausen. Die Hrn. Kauf. Wiebero a. Berlin und Hlths a. Potsdam.
Stadt Jülich. Die Hrn. Braumeister Steigel und Deconom Zangemeister a. Gotha.
Dr. Kaufm. Ulrich a. Braunschweig. Hr. Rentier Jacoby a. Hannover.
Goldener Ring. Die Hrn. Kauf. Jöhde a. Heiligenstadt, Heyer a. Erfurt, Gildener a. Leipzig, Gutmann a. Frankfurt a/M., v. Erdtmann a. Lötterich und Friedländer a. Berlin. Hr. Photograph Vertram und Frau Wintgen a. Hamburg.
Hr. Factor Diller a. Leipzig. Hr. Pharmaceut Müller a. Dilsleben b/Cöln.
Goldener Löwe. Die Hrn. Stud. Müller a. Ohrdruf und Nittel a. Greifswald. Hr. cand. jur. Ludewig a. Stettin. Hr. Deconom Weite a. Ferlohn. Hr. Landwirth Bruhm a. Gera. Hr. Siedemeister Hoffmann a. Lauchstädt. Die Hrn. Kauf. Kunde a. Bremen, Reibe a. Neutwerf und Bendig a. Halle.
Stadt Hamburg. Hr. Rittergutsbesitzer Baron v. Barner a. Bülow i/Mecklenburg. Hr. Oberamtmann Gravenhorst a. Naumburg. Hr. Landwirth Leisewig a. Bremen.
Hr. Particulier Allan a. London. Die Hrn. Kauf. Kaiser a. Magdeburg und Winkler a. Berlin.
Mente's Hotel. Die Hrn. Kauf. Stange a. Erdeborn, Bartels und Altmüller a. Berlin, Norris a. New-York und Hellriegel a. Werfno. Hr. Fabrikant Bernede a. Nienburg. Hr. Gymnasiallehrer Dr. Preusse und Frau a. Coeff. Hr. Grubenbesitzer Pröschel a. Teutschenthal. Hr. Lieutenant Drese und Frau a. Magdeburg. Hr. Marktweber v. Cölln a. Frankfurt a/S.
Zum schwarzen Bär. Hr. Oberkellner Beckmann a. Leipzig. Hr. Fabrikant Wörner a. Steinbach. Hr. Kaufm. Großfeld a. Dresden.
Zum blauen Hecht. Hr. Goldarbeiter Volbach a. Zerbst. Hr. Kaufm. Bernigen a. Bremen.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Ämtliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Eine goldene Uhrkette — kurze breite Panzerkette mit Schloß und Haken — ist als jedenfalls gestohlen in Beschlag genommen. Der Eigenthümer wird um baldige Meldung ersucht.

Halle, den 2. April 1866.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachungen.

Die den 7. d. Mts. anstehende Auction wird aufgehoben. **Erste.**

Auction.

Seute und folg. Tag Nachm. 1 Uhr ver-
steigere ich gr. Ulrichsstraße Nr. 23, wegen **Ges-
chäftsaufgabe und Umzug**: 6 Sophas,
Glas-, Kleider- und Küchenschränke, Kommoden,
Tische, Stühle, Bettstellen, **Federbetten**, 2
Heizkachelöfen, Spiegel, Silber, eine Partie
Kuchenbleche, 1 **Schreibsekretair**, **Bäcker-
werkzeuge** u. versch. Haus- u. Küchengeräth-
schaften. **Soppe**,
Kreis-Auct.-Commissar u. gerichtl. Taxator.

Auction von Dünger.

Dienstag den 10. d. Mts. Vormittags
11 Uhr sollen am Möglicher Wege, dicht am
Friedhofe, **15 Saufen Dünger** meistbietend
verkauft werden.

15 Geburtstags-Geschenke, **21**
15 Hochzeit-Geschenke **21**
zu billigen Preisen und reicher Auswahl emp-
der Präsent-Laden gr. Ulrichsstr. 42.

Braumbier

von jetzt ab wieder regelmäßig **Dienstags** und
Freitags.

Broihan

Dienstags in der Brauerei von
Carl Eduard Schober.
Halle a/S.

Münch'ner Brauhaus.

Freitag früh **Braumbier**.
G. Falbig.

Zu verkaufen: 5 Violinen nebst Bogen,
1 Flöte und 1 Clarinette

gr. Berlin 13.

Zu verkaufen ist ein Küchenschrank mit
Tellerriß gr. Steinstraße 6, 2 Tr.

Zu verkaufen: neue birkene Kleidersekre-
tairs, Sophaestelle, ovale und Pfeilertische und
ein 2thüriger Küchenschrank mit Glasaufsatz
Geißestraße 21, im Hinterhause.

Zu verkaufen billig: gutgearbeitete Sophas,
Schreib- u. Kleider-Sekretairs Rathhausgasse 17.

Zu verkaufen sind billig Gartenstühle,
Tische, Bänke u. 1 Blumenstraße Mauergasse 6.

Zu verkaufen ist billig ein Handwagen
Breitestraße 8.

Ein Handwagen verkauft Geißestraße 24.

Alle Sorten **feinstes Weizen- u. Rog-
genmehl**, so auch **Kleie**, empfiehlt preiswür-
dig bei reeller Bedienung

Thieme, Mehlmüller, Rannische Straße 3.

Zu verkaufen ist wegen Umzug ein fast
neues, sehr gutes Pianoforte
Barfüßerstraße 6, 1ste Etage.

Braunkohlensteine verkauft billig
Leipzigerstraße 13.

Zu verkaufen sind billig einige Paar große
und kleine Stiefeln
H. Sandberg 11.

Eine Partie Thon ist unentgeltlich abzufahren
Taubengasse 3.

30 Morgen Acker hiesigen Stadtfeldes (Crie-
nik-Markt), welche noch für mehrere Jahre mit
jährlich $10\frac{1}{3}\%$ pro Morgen verpachtet sind,
sollen theilungshalber verkauft werden. Hierauf
Reflectirende wollen ihre Gebote abgeben beim
Rechtsanwalt **Fiebiger**.

Stets gebrauchte Bettstellen u. Federbetten zu
vermieten, auch zu verkaufen, bei
G. Heinrich, vor dem Steinthor 10.

Kauf-Gesuch

eines Hauses mittlerer Größe in freundlicher
Lage. Offerten bittet man abzugeben bei
Meißel, Uhrmacher, Geißestraße 17.

5 bis 6000 % sind vom 15. April ab auf
sichere Hypothek anzuleihen. Näheres in der
Expedition dieses Blattes.

1800 bis 2000 % werden sofort auf gute
erste Hypothek bei pünktlicher Zinszahlung gesucht
durch
Beuner, Töpferplan 2.

50 bis 100 % gegen gute Sicherheit wer-
den gesucht. Zu erfragen
Thalgasse 4.

200 % werden auf vorzüglich sichere Hypo-
thek sogleich oder den 1. Mai zu leihen gesucht.
Das Nähere in der Exped. d. Bl.

Stablissemments-Anzeige.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen
Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich hier-
selbst, **Leipzigerstraße 62**, als Stellmacher-
meister etablirt habe. Mein eifriges Bestreben
wird es sein, alle mir zu Theil werdenden Auf-
träge, sei es im Wagenbau, sowie allen Repara-
turen, auf das Pünktlichste gut und dauerhaft
auszuführen. Um geneigtes Wohlwollen bittet
daher hochachtungsvoll **G. Peltich**.

Mein Geschäft ist jetzt wieder geöffnet.
F. Bachmann, Schülershof 21.

Von heute an wohne ich **Steinweg 30**.
Doch werden auch Briefe und Bestellungen an
mich in dem Bücher-Auktions-Local, Schmeer-
straße Nr. 24, bei dem Hrn. Buchhändler **Herr-
mann**, angenommen und bestens besorgt.
Halle, den 4. April 1866.

Job. Fr. Lippert.

Meine Wohnung befindet sich jetzt
große Steinstraße Nr. 15.
Sprechstunde: früh bis 9, Nachmitt. 2 bis 3 Uhr.
Dr. Metzner.

Mit heutigem Tage eröffne ich **Kl. Klaus-
straße 6** ein **Milch- und Victualien-
Geschäft**.
W. Krause.

Bekanntmachung.

Mein seit dem Jahre 1848 h. er bestehendes
**Bureau für schriftliche Aufträge jeder
Art** ist jetzt **Steinweg Nr. 42**, im **Hin-
terhause rechts 1 Treppe hoch**.

H. P. Beese,

concess. Priv.-Expedient u. Registrar a. D.

Ich wohne jetzt **gr. Schloßgasse 10**.

F. Schmeil, Debamme.

Ein Lehrling kann noch in die Lehre treten
bei dem Korbmachermeister **Carl Becker**,
gr. Wallstraße 18.

Ich wohne nicht mehr **Harz 31**, sondern
Rannische Straße und **neue Promena-
denecke 13**, im Keller.

Victualienhändler **G. Fischer**.

Feine Tischbutter, sehr alten Käse, schönes
Land- und Bäckerbrot, gute Speisefartoffeln,
sowie Erlanger, Weiß- und Braumbier bei
G. Fischer, Rannische Straße 13.

Mein **Kürschner- und Wäzengeschäft**
befindet sich jetzt **Schülershof 9**.

Frau **Körner**.

Herren- und Knabenmützen in jedem
beliebigen Stoffe, in Duzenden sowie einzeln, zu
sehr soliden Preisen bei

Frau **Körner**, Schülershof 9.

Meine Wohnung befindet sich jetzt **Leipziger-
straße 91**, im Hause der Spielwaarenhand-
lung von **Berger**.

Wilb. Zander, Maler.

Einem Lehrling sucht **W. Zander**, Maler.

Einem Lehrling sucht **Joh. Schulz**, Kleb-
nermeister, Mittelwache 3.

Gesucht wird ein zuverlässiger Pferdefnecht
in **Zabels Badeanstalt**.

**Wir brauchen einen Hausknecht und
einen Kellner** für unsere Weinhandlung.
L. Hofmann & Co.

Gesucht eine alleinstehende Frau als Kin-
dermuhme
Trödel 9, 1 Tr.

Gesunde Ammen vom Lande weist nach;
Köchinnen u. Hausmädchen erhalten gute
Stellen durch Frau **Schmeil**, Schülershof 15.

Gesucht werden tüchtige Viehmädchen durch
Frau **Meerbothe**, gr. Brauhausgasse 3.

Sollten funderlose Leute gefunden sein, ein
kleines Mädchen gegen eine kl. Unterstützung als
ihr eignes anzunehmen, so erfahren dieselben
Näheres
Schülershof 21, parterre.

Ein Mädchen für Alles in gekleideten Fahren,
von außerhalb gekommen, wünscht baldigst ein
Unterkommen. Näheres zu erfragen bei

Herrn **Carl Koch**, Mauergasse 9.

Aufwartungen werden angenommen (auch für
den ganzen Tag) hoher Krämm 3.

Eine gesunde Amme vom Lande, die schon
einige Monate gestillt hat, sucht einen Dienst
Töpferplan 1, 2 Tr.

Ein anständiges Mädchen wünscht zur selbst-
ständigen Führung einer Wirthschaft oder zur
Unterstützung der Hausfrau baldigst Stellung.
Zu erfragen
Bahnhofstraße 5, 1 Tr.

Eine Dame sucht zu Johannis ein Quartier,
am liebsten hohes Parterre, von 3 Zimmern,
einigen Kammern, Küche und Zubehör und Mit-
benutzung eines Gartens. Anerbieten abzugeben
Breitestraße 22, parterre links.

Eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst
entsprechendem Zubehör wird zum 1. October zu
mieten gesucht. Gefällige Adressen bittet man ab-
zugeben
Königsplatz 7.

Ein einzelner Herr sucht zum 1. Juli 1 Stube,
2 Kammern, R. zc. in einem anständigen Hause,
nicht zu fern von der Universität. Um Offerten
bittet man in der Exped. d. Bl. sub L. A.

Mit heutigem Tage gaben wir unser Geschäft

Geiſtſtraße Nr. 72 auf, und führen unser

Wein-, Taback- und Cigarren-Geschäft nur in der

gr. Ulrichsstraße Nr. 29 fort,

was wir einem verehrlichen Publikum hierdurch ergebenst anzeigen.

Halle a/S., den 3. April 1866.

A. W. Schulze & Comp.

Ein Ladentisch und ein Vorbau ist zu verkaufen.

A. W. Schulze & Comp., gr. Ulrichsstraße Nr. 29.

Mit heutigem Tage verlegte ich meine Wohnung nebst Werkstatt nach **neue Promenade Nr. 5**. Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich mir dasselbe auch im neuen Lokale gütigst erhalten zu wollen. Halle, den 3. April 1866.

Louis Kösewitz jun., Sattler- und Tapeziermstr.

Polsterarbeiten vom Ordinarsten bis zum Elegantesten werden unter Zusicherung strengster Reellität und bei möglichst billiger Preisstellung prompt ausgeführt von

Louis Kösewitz jun., Sattler- und Tapeziermstr.,

neue Promenade Nr. 5.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Küche u. sonstigem Zubehör, ist zu vermieten und den 1. Juli zu beziehen

Leipzigerstraße 101.

Zu Johannis beziehbar zwei Wohnungen zu 24 $\frac{1}{2}$ und zu 16 $\frac{1}{2}$ Breitestraße 18.

Zu vermieten: ein Oberlogis von 4 heizbaren Stuben, 2 K., 1 Küche, großen Vorfaal und weiterem Zubehör steht von jetzt zu vermieten und 1. October zu beziehen

Brunoswarte 13.

Auch ist 1 Stube für 1 Person den 1. Juli beziehbar.

Eine St. an einz. Leute zu vermieten. Ein Sopha billig zu verkaufen Unterberg 5.

Zu vermieten ist eine möblierte Stube Mittelstraße 4, 2 Tr. links.

Stube und Kammer ist an einen einzelnen Herrn sofort zu verm. Rathhausgasse 7, 1 Tr.

Zu vermieten ist eine möblierte Wohnung Mittelstraße 1, 1 Tr.

Eine Sommerwohnung, im Garten liegend, ist sofort zu vermieten vor dem Mannischen Thor 2, Preßler's Berg gegenüber.

Die Wohnung in meinem Nebenhanse ist anderweit zu vermieten und 1. Juli c. zu beziehen.

Desgleichen ist eine möblierte Stube sofort oder 1. Mai an einen Herrn zu vermieten

Strohhofspitze 2.

Die obere Etage meines Hauses Leipzigerstraße 39 ist zu vermieten und den 1. Juli zu beziehen.

C. Dönitz.

Zu beziehen ist den 1. October eine Wohnung, Bel-Etage, 4 St., 5 K., 1 K., Garten und alles Zubehör Harz 8.

Zu vermieten und zum 1. October c. zu beziehen ist die herrschaftlich eingerichtete Bel-Etage in dem Eckhause Königsplatz 7. Näheres daselbst, 2 Tr. hoch.

Zu vermieten ist sogleich eine freundliche Stube mit 2 Kammern an einzelne Herren am Kopfplatz 3.

Zu vermieten steht von jetzt ab und den 1. October zu beziehen die obere Etage im Ganzen oder getheilt kl. Ulrichsstraße 27.

Eine möblierte Stube und Kammer sogleich zu beziehen Steinbocksgasse 2.

Zu vermieten und 1. Juli zu beziehen eine Wohnung, bestehend aus Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör Steinweg 47.

Zu vermieten ist eine Wohnung an ruhige Leute für 50 $\frac{1}{2}$ kl. Schlamml 12.

Zu beziehen ist zum 1. Juli ein freundliches Logis von 2 Stuben, 2 K., Küche, Bodenkammer, verschließbarem Entrée und allem übrigen Zub., sowie Gartenpr. lange Gasse 5 h.

Auf dem großen Schlamml sind zwei freundliche Logis, jedes bestehend aus 5 Piecen, Küche und sonstigem Zubehör, zu vermieten und zum 1. October d. J. zu beziehen. Zu erfragen kl. Klausstraße 15.

Zu beziehen ist den 1. Juli oder 1. October neue Promenade, Moritzwinger 7 eine Parterre-Wohnung, 3 St., K., u. sonst. Zub.

Die Souverain-Wohnung in meinem Hanse, alter Markt 36, passend zu einem Verkaufslokal, ist zum 1. Juli zu vermieten.

Gustav Wexner.

Mein Wohnhaus mit Einfahrt und Hofraum beabsichtige ich möglichst im Ganzen zu vermieten. Kellnergasse 7.

Eduard Frenkel.

Zu vermieten und den 1. October zu beziehen eine Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, 4 Kammern, Küche nebst Zubehör und Gartenpromenade Steinweg 47.

Zu vermieten ist zum 1. Juli eine freundliche Wohnung gr. Wallstraße 18.

Zu vermieten und den 1. Juli zu beziehen ist eine Stube nebst Zubehör, vorn heraus, an anst., kinderl. Leute kl. Ulrichsstraße 29, 2 Tr.

Schlafstelle Mannische Straße 10, 3 Tr.

Schlafstelle gr. Märkerstr. 18, im Hofe 3 Tr.

Anst. Schlafst. m. Kost Breitestr. 4, 1 Tr. l.

Gesucht wird ein nicht zu junges, reinliches Mädchen zur Aufwartung gr. Brauhausgasse 19.

Gesucht wird eine Aufwartung Leipzigerstraße 84, 1 Tr.

Zum sofortigen Antritt wird eine mit sehr guten Attesten versehene Köchin bei hohem Lohn gesucht durch

Frau v. Hansen,
Schulberg 2.

Melbungen von 8—10 Uhr Morgens und 1—4 Uhr Nachmittags.

Ein Logis, bestehend aus 2 St., K., Küche nebst Zubehör in einer frequenten Straße der Nähe des Marktes wird zum 1. Juli zu mieten gesucht. Baldige Offerten unter M. P. 24 werden in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesucht wird zum 1. October c. von einer kinderlosen Familie ein Logis von 2 Stuben, 3 Kammern, womöglich mit Entrée und Zubehör. Gefällige Adressen sub H. Nr. 1. in der Expedition d. B. niederzulegen.

Gesucht wird von einer einzelnen Dame in einem anständigen Hanse St., K. und K. Ader unter A. A. in der Exp. d. Bl.

Ein Logis, 3 bis 4 Stuben nebst dem nöthigen Zubehör, wird per 1. October zu mieten gesucht.

Adressen werden Leipzigerstraße 94, eine Treppe hoch, erbeten

Von ruhigen Miethsleuten wird zu Johannis eine Wohnung gesucht im Preise von 20 bis 24 $\frac{1}{2}$ Zu erfragen lange Gasse 3.

Sofort zu vermieten:

1 herrsch. Wohnung (6 Stuben, 4 Kammern, Kochstube, Veranda, Gartenpromenade und alles Zubehör);

1 dergl. (2 Stuben, 3 Kammern, Küche u.) im Hanse

Weidenplan 9.

Verloren

eine schwarz- und blauweidene Capotte mit dunklem Pelz. Gegen Belohnung Klausdorferstraße 17 abzugeben.

Mein gelber Affenpintischer ist mir am Sonnabend den 31. März abhanden gekommen.

Wiederbringer erhält angemessene Belohnung gr. Klausstraße 16.

Verloren gegangen ist Sonntag den 1. April ein grünseidener Regenschirm mit Fischbein gestell. Gegen Belohnung abzugeben Brunoswarte 1a, 2 Tr. rechts.

Verloren gegangen ist ein Pelztragen mit Enden und lilaseidenem Futter auf der Bergschenke. Geg. Bel. abzug. Schulgasse 1, 2 Tr.

Ein Kindergummischuh ist von der kl. Ulrichsstraße, Kanzleigasse, Domplatz, Klausstraße bis zum Schwimmenbrauhause Nr. 1 verloren gegangen. Gegen Bel. abzugeben das. 2 Tr. hoch.

Gefunden wurde ein besetzter Kinderschuh. Abzuholen gr. Schloßgasse 10.

Gefunden 1 Schlüssel 2. Saalberg 18.

Dem Herrn **Otto Seidel** zu seinem heutigen Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch!

Den Empfang unserer Neuheiten für die Frühjahrs-Saison, bestehend in Strohhüten von den neuesten Facons à Stück 5 u. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr., Creps in den schönsten Farben, Bänder u. Blumen zeigen wir hiermit ergebenst an.

J. Schmuckler & Comp.,
große Ulrichsstraße Nr. 3.

Schmeerstr. L. Gundermann, Schmeerstr. 41,

empfeilt schw. Glanz-Taffete, Cachemir, Ehybets, Lüste, Jaconnet, Barège, gewirkte Longshawls, Doubleshawls, Umschlagetücher, Mantillen, wollene und seidene Umbänge.

Wie bekannt reelle Bedienung und billige Preisstellung.

Schmeerstraße. L. Gundermann, Schmeerstraße 41.

Bezugnehmend auf unsere gestrige Annonce beehren wir uns unsere verehrten Kunden und Geschäftsfreunde ergebenst zu benachrichtigen, daß wir uns erlauben werden, in nächster Zeit Sie von unseren weiteren Geschäftsunternehmungen in Kenntniß zu setzen, und schmeicheln uns, daß Sie das der früheren Firma während eines zwanzigjährigen Zeitraums geschenkte Vertrauen, auch auf die neuen Firmen übertragen werden.

Halle, den 4. April 1866.

S. Gundermann,
M. Gundermann,

bisherige Firma: Gebr. Gundermann.

Iduna,

Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft zu Halle a./e.
Geschäfts-Uebersicht am 31. März 1866.

| | Versichertes Kapital | | Versicherte Rente | | Jahresprämie | | | Kapitalzahlung | | |
|------------|----------------------|----|-------------------|------|--------------|---|---------|----------------|----|--------|
| angemeldet | 12,650,210 | 15 | 3 | | | | | | | |
| abgelehnt | 1,460,225 | — | — | | | | | | | |
| angenommen | 11,189,985 | 15 | 3 | 9685 | 3 | 2 | 428,219 | 27 | 5 | 41,625 |
| erloschen | 3,395,656 | 5 | 9 | 5897 | 26 | 9 | 131,672 | 7 | 7 | — |
| Bestand | 7,794,329 | 9 | 6 | 3787 | 6 | 5 | 296,547 | 19 | 10 | 41,625 |

Steinkohlen, Briquettes u. böhm. Braunkohlen (Salonkohlen) zur vorzüglichsten Stuben- u. Küchenfeuerung empfehlen in beliebigen Quantitäten zu billigsten Preisen
Klinkhardt & Schreiber.

Bestellungen zur Antieferung in's Haus werden prompt ausgeführt.

Zauber-Photographien,

eine überraschend interessante photographische Unterhaltung. billigt bei
Louise Viole, gr. Ulrichsstraße Nr. 9.

!!! Schul-Tornister !!!

von 12 $\frac{1}{2}$ Sgr. an, sowie Schultaschen für Mädchen empfiehlt
73. L. Frost, gr. Steinstraße 73.

Rocco's Etablissement.

Heute Donnerstag den 5. April

Grande Soirée amusante.

Auftreten der engagierten Mitglieder.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée an der Kasse 5 Sgr.

Billets zu 3 Sgr. sind vorher im Cigarren-Geschäft des Hrn. Meyer, gr. Schlamm, und im Hut-Geschäft des Herrn Stoye, Leipzigerstraße, zu haben.

Strohhüte

zum Waschen, Färben u. Modernisieren werden fortwährend angenommen von

C. W. Hachtmann,
Strohbut-Fabrik.

Von heute ab wohne ich in meinem Hause
Moritzvinger Nr. 9.
Halle, den 3. April 1866.

Dr. Ed. Herzberg jun.,
prakt. Arzt.

Vom 1. April d. Js ab befindet sich
mein Bureau kl. Steinstraße Nr. 4
im Hause des Glasermeisters Herrn
Puppendorf, 1 Treppe hoch.
Der Rechtsanwalt **Krückenberg.**

Ich wohne jetzt Leipzigerstraße Nr. 78
im Hause des Seilermeisters **Reiband.**
Auguste Ramme, Hebamme.

Krieger-Begräbnis-Verein.

Versammlung.

Montag den 9. April in der „Tulpe.“
Müller, Dirigent.

Gesellschaft Velitia.

Sonntag den 8. April Ball in **Freyberg's**
Salon. Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Familien-Nachrichten.

Die den 2. April Abends $\frac{1}{2}$ 6 Uhr erfolgte
schwere, doch glückliche Entbindung meiner lieben
Frau **Emma geb. Sennwald** von einem
kräftigen Mädchen zeige ich hiermit allen Freunden
und Bekannten an.

Halle. **Heinrich Habermann.**

Todes-Anzeige.

Heute starb nach längeren Leiden die Justizrath
Muger an Altersschwäche. 82 Jahre alt.
Ihren Freunden und Bekannten diese Anzeige
von den trauernden Hinterbliebenen.
Halle, den 3. April 1866.

Wasserstand der Saale bei Halle.

3. April Ab. am Unterpegel 7 Fuß — Zoll
4. „ „ „ „ 7 „ — „